

# Lions spenden an den Simeonkindergarten

**Unterstützung:** Mit dem Geld konnte die Einrichtung eine neue Theaterbühne anschaffen

■ **Löhne** (nw). In diesem Jahr stehen die Kindergärten im Fokus des Lions Club Löhne. Mehr als 20.000 Euro steckt der Club in Kita-Projekte. Immer mit dem Hintergedanken Hilfe zur Selbsthilfe. Denn ohne Eigenleistung der Einrichtung gehe es nicht. Im Johannes Kindergarten können die U3-Kinder nun auf einer Käserutsch spielen, im Plumpaquatsch wurde ein Bauwagen saniert. Nun erreicht einen Zuschuss über 2.000 Euro den Simeonkindergarten.

Nachdem die dringend erforderlichen Investitionen für den Außenbereich vom Einrichtungsträger, der Kirchengemeinde Gohfeld, finanziert werden konnte, konzentrierte sich die Förderung der Lions auf verschiedene andere Maßnahmen. Immer im Blick die Verbesserung der Kinderbetreuung. „Hierbei handelt es sich unter anderem um die

Komplettierung einer von den Mitarbeitern selbst gebauten Theaterbühne“, schreiben die Verantwortlichen in einer Pressemitteilung.

Jetzt haben die Leiterin Tanja Moßwinkel, die Mitarbeiterin Melanie Warmuza und einige Kinder den Vertretern der Lions (Präsident Florian Ohmes, Projekt-Pate Adolf Voigtländer), verbunden mit ihrem Dank für die Spende den Theatervorhang gezeigt. „Wir haben jetzt eine richtige Bühne mit einem Vorhang und einem echten Mikrofon. Wir können jetzt singen und was aufführen“, sagt Talha.

Der Simeonkindergarten arbeitet nach einem teiloffenen Konzept und bietet den Kindern verschiedene Bereiche an, um sich täglich neu ausprobieren zu können. Die Theaterwerkstatt bietet ihnen die Möglichkeit, ihr Selbstbewusstsein zu stärken.



**Auf der Bühne:** Adolf Voigtländer (v. l.), Melanie Warmuza, Tanja Moßwinkel und Florian Ohmes mit den Kindern Talha (v. l.), Bela, Marija und Mika.

FOTO: LIONS CLUB/KINDERGARTEN